



**Jesus Christus lehrt:
Der Weg zur Einheit
durch die Liebe**

**Umsonst habt ihr empfangen,
umsonst gebt es weiter!**

Matthäus 10,8 b

Für den Inhalt verantwortlich und zu beziehen durch:

Renate Triebfürst
Bonhoefferstr. 19
90473 Nürnberg

www.liebe-licht-kreis-jesu-christi.de

JESUS CHRISTUS
schenkte die vorliegende Schulung dem Liebe-Licht-Kreis
durch das Innere WORT

In der Zeit von Januar 1992 bis März 1995

Der Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi
findet sich seit 1986 in Nürnberg zusammen.

Wo immer eine Gemeinschaft
diesen angebotenen Weg beschreitet, darf sie sich
Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi nennen.

Liebe zur Schöpfung
Die Schöpfung als Spiegel zur Selbsterkenntnis

12. Schulung

[Neue Geschwister sind zu uns gestoßen, daher Wiederholung]

ICH, JESUS CHRISTUS, habe euch bei eurem Namen gerufen: Ihr seid Mein. Wo immer ihr eure Wege geht, ihr geht sie an Meiner Hand, denn ICH liebe euch, und ihr liebt Mich, auch wenn noch zahlreiche Fragen in euren Herzen sind.

Wartet ein wenig, und sie alle werden euch beantwortet sein. Denn so, wie ICH durch dieses Werkzeug spreche, Bin ICH der redende GOTT in jedem. In eurer Mitte, im Inneren Tempel, ist die UREWIG HEILIGE QUELLE, die unablässig strömt, sich an euch verschenkt und darauf wartet, daß ihr aus ihr schöpft. Nur **in** euch findet ihr die Wahrheit, nur **in** euch könnt ihr die geistigen Welten erschließen, nur **in** euch findet ihr zur inneren Harmonie und Stille, aus der heraus ihr in eurem Beruf, an eurem Arbeitsplatz wirken könnt und somit Arbeiter seid in Meinem Weinberg der Liebe.

Eine Gemeinschaft kann euch nur stützend helfen, euch im Irdischen beistehen, vor allem dem Menschen beistehen, der immer wieder bestrebt ist, der Welt anzuhängen. Durch die Aufgaben, die ICH euch schenke, werdet ihr immer wieder in eure inneren Bereiche geführt.

So habe ICH gebeten, euch morgens beim Erwachen mit Mir zu verbinden und damit mit allen Kräften des Himmels, die euch stützen und helfen, das durch den Menschen zu verwirklichen, was die Seele sich vorgenommen hat. Erwacht ihr jedoch mit den Gedanken an die Welt, an die Arbeit, was dieser Tag euch alles bringt, so habt ihr den Strom der ewigen Liebe unterbrochen und seid nicht mehr empfängsbereit.

So bat ICH euch, Mich als FREUND an eurer Seite zu sehen, als einen lieben Gast, dem ihr besondere Aufmerksamkeit zeigt. Übungen, Meine geliebten Schüler, die euch helfen, in dieser inneren Mitte der Verbundenheit mit den Himmeln zu verbleiben.

ICH bat euch, alles voll bewußt zu tun. Wo sind eure Gedanken am Tage? Sind sie in eurer inneren Mitte, im Tempel, in euch? Wirkt ihr aus dieser inneren Harmonie heraus, oder geratet ihr in die Hektik des Weltgetriebes? Wenn ihr die Nachrichten in euren Medien vernehmt, seid ihr erschreckt über das weltliche Geschehen? Habt ihr Angst, tragt ihr Furcht in euch?

Sehet, ICH will euch aus dem menschlichen Denken herausführen, hinein in euren Inneren Tempel, zu einem Standpunkt, von dem aus ihr alles, was um euch geschieht, von einer höheren Warte betrachtet.

ICH, euer FREUND und BRUDER, möchte euch erklären, warum dies und jenes geschehen muß, warum um euch herum so viel Leid ist. ICH möchte zu euch über die Liebe reden, die euch aus der Schöpfung zuströmt. ICH möchte eure inneren Sinne erschließen, damit ihr nicht nur mit euren äußeren Sinnen diese Welt erfaßt, sondern auch mit den inneren Sinnen in eine Wirklichkeit eintretet, die euer Leben, das ihr jetzt führt, nur als Schattendasein erkennen läßt. ICH möchte euren Blick schärfen, daß ihr euren Mitmenschen voller Liebe anblickt, in seine Seele schaut und nicht über äußere Handlungen urteilt und richtet. ICH will euch in die Welt des GEISTES führen.

Ihr seid Geist! Euer wahres Sein ist geistig! Das Kleid, das ihr jetzt tragt, ist nur eine Hülle für diesen Geist. Aus menschlichen Empfindungen, aus menschlichem Denken, aus menschlichem Handeln will ICH euch herausführen in das Leben, das ICH euch vorgelebt habe. Dieses ist euch aus zahlreichen Gleichnissen, in Büchern aufgezeichnet, bekannt. Aber auch in das Leben will ICH euch hineinführen, das noch zum Teil geheimgehalten wird, da man Urschriften nicht veröffentlicht.

Alle Fragen, die ihr habt, wären längst beantwortet, würden diese Urschriften zur Veröffentlichung kommen. Meine Lehre der Liebe ist niedergeschrieben, nunmehr will ICH euch diese Lehre in eurem täglichen Geschehen zum Erlebnis werden lassen.

Wenn ihr mit Mir durch die Natur schreitet, wenn ihr, mit Meinem GEIST verbunden, eure Tage durchlebt, dann strömen euch – so ihr ernsthaft gewillt seid, Mir nachzufolgen – unzählige Impulse zu, und ihr erkennt euch immer mehr in euren Handlungen, in euren Empfindungen, die nicht immer im reinen Licht der Liebe sind. Wissen, Meine geliebten Schüler, habt ihr genug. Unzählige Bibliotheken sind voll von Wissen in Büchern.

Was ICH euch bringe, ist nicht Wissen, sondern ist **Weisheit** durch das Leben, indem ihr das, was ihr lernt, im täglichen Leben anwendet und dadurch in der Verwirklichung lebt. Nur auf diese Weise erschließt ihr die innere Weisheit, erkennt ihr die Wahrheit in euch, und ICH selbst Bin es, Der euch immer tiefer in die **ewige Wahrheit** führt, die nur von dem erfaßt werden kann, der die gelebte Liebe verwirklicht.

Blickt zurück auf die Wege, die ihr bisher geschritten seid! Habt ihr euch wesentlich verändert? Schwingt in euch die Liebe zu jeglicher Schöpfung? Ist ein Strömen und Pulsieren in euch, das mit Worten nicht ausgedrückt werden kann?

Nur ahnungsweise habt ihr manchmal ein aus der Seele aufsteigendes Empfinden, z. B. bei einem Sonnenuntergang am Meer oder auf der Höhe einer Bergspitze, das Tal unter euch betrachtend. In solchen Augenblicken steigt ein leises Ahnen in euch auf, was es heißt, die Größe der Schöpfung des ewig heiligen GOTTES zu erfassen: IHN in eurem Inneren anbetend möchtet ihr dann versinken.

In diesen Zustand möchte ICH euch nicht nur für Augenblicke führen, sondern für immer; denn das ist die Seligkeit in euch, das Ruhen in euch selbst. Die kurzen Augenblicke, in denen ihr dieses Ahnen verspürt, sind oftmals ein Gnadenstoß aus dem Liebe-Herzen GOTTES für euch, damit ihr euch auf die Suche nach dem Weg begeben, um immer in dieser Schwingung zu verbleiben, einer Schwingung, die euch über das irdische Geschehen erhebt, die euch – ICH wiederhole – nach und nach die inneren Sinne öffnet, so daß ihr in euch Mich und die reinen Boten des Himmels reden hört.

Noch bedarf es der Werkzeuge, doch **es ist Endzeit**. In dieser Zeit sind viele aufgerufen, von der inneren Quelle zu künden und die Menschen zur inneren Wahrheit zu führen, heraus aus allen äußeren Bindungen. Nun versteht Mich nicht falsch, ICH meine nicht *Ver*-bindung, sondern Bindung. Eine Bindung besteht dann, wenn ihr ohne etwas nicht leben könnt, eine *Ver*bindung kennt keine Grenzen, sie reicht ins Geistige.

Gehet mit Mir diese *Ver*bindung ein, mit Mir **in** euch, und ihr werdet Mich rufen hören, so wie ICH am heutigen Abend began:

„ICH habe euch bei eurem Namen gerufen, ihr seid Mein.“

Wandert mit Mir hinaus in die Schöpfung! Seid euch Meiner Gegenwart bewußt, und ICH lege erneut das Ahnen dessen in euch, was ICH, die LIEBE, euch an überreichen Gaben geistiger Art schenken will.

Jeder Stein möchte euch seine Geschichte erzählen, jeder Baum, jeder Strauch euch seine Liebe schenken, jede Blüte am Wegesrand – durchstrahlt vom SCHÖPFERGEIST der LIEBE – möchte sich neigen vor euch, doch ihr empfindet dieses Liebe-Wehen nicht.

Die kleinen Mücken, die sich in eurer stiller Meditation bei euch niederlassen, bemerkt ihr, doch die Naturwesen sind euch verborgen, und dennoch seid ihr in solchen Augenblicken umringt von den Wesen der Erde, der Lüfte. Zahlreiche Naturgeister leben und wirken um euch. Das alles will ICH euch erschließen.

Ihr geht blind durch eure Welt. Das war nicht immer so; eure Ahnen sahen diese Wesen noch, denn sie lebten in Einheit mit der Natur. Doch in den letzten Jahrhunderten hat dieses Wissen abgenommen. Der Mensch wandte sich von den Gesetzen der Natur ab, er stellte sich gegen die Schöpfung, und der Ruf aus ihr verstummte. Er sah die Wesen der Erde, der Lüfte, der Wasser, des Feuers nicht mehr. Nur Märchen erinnern ihn noch an das, was ihm jetzt verschlossen ist.

Ihr wißt gar nicht, wie traurig eure Spaziergänge manchmal sind, wenn ihr voll irdisch schwerer Gedanken eure Wege wandert –, ihr, die ihr Vorbild sein solltet all den geistigen Wesen um euch, die die Gotteskindschaft noch nicht errungen haben.

Die Tiere, die euch umringen, haben ihre geistigen Sinne erschlossen. ICH wiederhole: ein Hund ‚weiß‘, ob ihr jemals eure Hand gegen diese Gattung erhoben habt, sei es in diesem oder im vorangegangenen Leben. Sein Empfinden verbindet sich mit eurer Seele. Die Tiere leben in der Schöpfung und mit der Schöpfung, ihr lebt gegen sie, ohne es zu bemerken. ICH führe euch zum Leben mit der Schöpfung und erschließe euch damit die inneren Welten. Als höchstes Gut

habt ihr den freien Willen erhalten, und wozu ihr euch auch immer entschließt, ihr geht letztlich an Meiner Hand.

Mein Friede und Mein Segen strömt in euch ein. Meine Liebe umfängt euch – ICH wiederhole – wie ein Mantel, den ICH euch um eure Schultern lege. Empfindet jetzt tief in eure Seele hinein, und spüret den Strom der Kraft aus der Fülle eures VATERS. Emporgehoben in ein höheres Bewußtsein geht ihr nun, begleitet von Mir und lichten Engeln, die euch schützen, euren Weg.

Amen

